



## Pressemitteilung

22. Juni 2007

# Gutekunst Stahlverformung gehört erneut zu Deutschlands Top-Innovatoren

**Lothar Späth verleiht Gütesiegel „Top 100“ an Spezialisten für Metallfedern aus Pfalzgrafenweiler**

*Pfalzgrafenweiler* – Die Gutekunst Stahlverformung KG gehört zu den 100 innovativsten Unternehmen im deutschen Mittelstand. Das hat der diesjährige bundesweite Unternehmensvergleich „Top 100“ ergeben. Im Rahmen der Wirtschaftsinitiative wurde 2007 bereits zum 15. Mal herausragendes Innovationsmanagement in mittelständischen Unternehmen ermittelt. Lothar Späth, ehemaliger Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg, zeichnet das Pfalzgrafenweiler Unternehmen diesen Freitagabend bei einem Festakt in der Stuttgarter Phönixhalle mit dem begehrten Gütesiegel aus.

Der Mentor des Mittelstandsprojektes würdigt damit den Erfolg von Gutekunst in den fünf zentralen Kategorien „Innovationserfolg“, „Innovationsklima“, „Innovative Prozesse und Organisation“, „Innovationsförderndes Top-Management“ sowie „Innovationsmarketing“. Bereits zum zweiten Mal in Folge können sich die Hersteller von Metallfedern zur Innovationselite zählen. Das haben die Schwarzwälder ihrem Mut zur Innovation zu verdanken, ohne den sie auf dem Markt nicht so erfolgreich wären. Deshalb werden Produkte und Produktionsabläufe ständig weiterentwickelt. Ein eigenständiges, abteilungsübergreifendes Forschungs- und Entwicklungsteam trifft sich alle zwei Wochen, um neue Ideen zu diskutieren und auszutauschen. Damit neue Ideen auch entstehen können, muss das Arbeitsklima im Betrieb stimmen. Deshalb werden Teamarbeit, kurze Wege und das Prinzip des „offenen Büros“ großgeschrieben. Außerdem sorgen Motivationsschulungen, regelmäßige Ergonomieuntersuchungen der Arbeitsplätze und Gesundheitstage dafür, dass sich das 93-köpfige Team wohlfühlt. Einen zusätzlichen Kreativitätsschub bekommen die Mitarbeiter durch Geld- und Sachprämien für erfolgreich umgesetzte Ideen. Dass die Pfalzgrafenweiler mit ihrem Konzept den richtigen Weg eingeschlagen haben, zeigen die Zahlen: Der Anteil der Innovationen aus den letzten drei Jahren am Gesamtumsatz beträgt 75 Prozent.

„Top 100“ sucht und fördert mittelständische Unternehmen, die durch ihre innovative Kraft bestechen. Die Suche übernehmen Innovationsexperten der Wirtschaftsuniversität Wien unter der Leitung von Prof. Dr. Nikolaus Franke. Mit Hilfe eines Fra-

### **Ansprechpartner**

#### **Gutekunst Stahlverformung KG**

Hagen Gutekunst  
Siemensstraße 11  
72285 Pfalzgrafenweiler  
Telefon: 07445 8516-16  
Telefax: 07445 8516-616  
E-Mail:  
gutekunst.hagen@  
gutekunst-kg.de

### **Ansprechpartnerin compamedia**

Silke Masurat  
Telefon: 07551 94986-34  
Telefax: 07551 94986-39  
E-Mail: masurat@compamedia.de  
www.compamedia.de

Sperrklausel: Bitte nicht vor Freitag, 22. Juni 2007, 19 Uhr, veröffentlichen!



gebogens erfassen die Fachleute zunächst das Innovationspotenzial der Bewerber, ein zweiter Fragebogen dient der Auswertung zentraler Aspekte des Innovationsmanagements. Die individuellen Ergebnisse fasst Franke jeweils in einem ausführlichen Benchmarkingbericht für die prämierten Unternehmen zusammen. „So hat diese Auszeichnung für uns neben dem Imagegewinn noch einen ganz konkreten Nutzen“, freuen sich Sigrid und Hagen Gutekunst, Geschäftsleiter von Gutekunst. „Mit der Stärken-/Schwächenanalyse können wir unser Innovationsmanagement auf der Grundlage einer fundierten wissenschaftlichen Auswertung weiter optimieren.“

Organisiert wird die Mittelstandsinitiative von der Überlinger compamedia GmbH. Alle 100 Unternehmen werden in dem von Späth herausgegebenen Buch „Top 100 – Die 100 innovativsten Unternehmen im Mittelstand“ vorgestellt. Zudem werden sie ausführlich auf der Website [www.top100.de](http://www.top100.de) präsentiert und mit professioneller Basispressearbeit unterstützt. Auch gehören sie als „Top 100“-Unternehmen automatisch zum Netzwerk der besten Innovatoren und profitieren von Treffen und Kontakten mit den anderen 99 Top-Innovatoren. Insgesamt hatten sich in diesem Jahr über 280 Unternehmen bei „Top 100“ beworben. Die nächste Runde des renommierten Mittelstandspreises startet im September 2007.

#### **Mentor, Projektpartner und wissenschaftliche Leitung**

Mentor des Projektes ist Lothar Späth. Projektpartner sind die Fraunhofer Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V., das RKW – Rationalisierungs- und Innovationszentrum der Deutschen Wirtschaft e. V., der Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik (VDE) sowie der Verein Deutscher Ingenieure (VDI). Medienpartner ist die Süddeutsche Zeitung. Die wissenschaftliche Leitung obliegt Prof. Dr. Nikolaus Franke vom Institut für Entrepreneurship und Innovation der Wirtschaftsuniversität Wien.

#### **Der Organisator: compamedia GmbH**

compamedia hat sich auf die Organisation von Benchmarkingprojekten für den Mittelstand und den Aufbau mittelständischer Netzwerke spezialisiert. compamedia betreut das Innovationsprojekt „Top 100 – Die 100 innovativsten Unternehmen im Mittelstand“ und den Arbeitgebervergleich „Top Job – Die 100 besten Arbeitgeber im Mittelstand“. Jüngstes Projekt ist „Ethics in Business – Vorreiter ethischen Handelns“.

*Den Text in digitaler Form gibt es unter [masurat@compamedia.de](mailto:masurat@compamedia.de). Allgemeines Bildmaterial von der Veranstaltung ist ab Samstag, 23. Juni, im Pressebereich von [www.top100.de](http://www.top100.de) erhältlich. Bildmaterial vom ausgezeichneten Unternehmen hält Ihr dortiger Ansprechpartner für Sie bereit.*

#### **Ansprechpartner**

##### **Gutekunst Stahlverformung KG**

Hagen Gutekunst  
Siemensstraße 11  
72285 Pfalzgrafenweiler  
Telefon: 07445 8516-16  
Telefax: 07445 8516-616  
E-Mail:  
[gutekunst.hagen@gutekunst-kg.de](mailto:gutekunst.hagen@gutekunst-kg.de)

#### **Ansprechpartnerin compamedia**

Silke Masurat  
Telefon: 07551 94986-34  
Telefax: 07551 94986-39  
E-Mail: [masurat@compamedia.de](mailto:masurat@compamedia.de)  
[www.compamedia.de](http://www.compamedia.de)